

LOKAL 14

MAYA BRINGOLF

«Fremdkörper»

29. Februar – 28. März 2020

Maya Bringolf inszeniert ihre oft gross angelegten Installationen raumbezogen. In ihrer Einzelausstellung im LOKAL 14 präsentiert sie Ausschnitte dreier Werkgruppen, die in den letzten Jahren entstanden sind. Eine davon («Fremdkörper») ist hier erstmals zu sehen.

«Mac goes Mental»

Trenchcoats, «Mackintosh» oder «Mac» genannt, nach ihrem Erfinder, waren früher Sinnbild cooler Männlichkeit. Man erinnert sich an Filme wie «Casablanca» in der «Rick» mit hochgeschlagenem Kragen, in Schwaden von Trockeneis gehüllt, seiner entschwindenden Geliebten die berühmtesten Worte der Filmgeschichte entgegenhaucht. Auf einem Schemel stehend, wohlverstanden, damit die Grössenverhältnisse gewahrt bleiben. Heute werden Typen wie Humphrey Bogart offenbar nicht mehr gebraucht und ausrangiert wurden auch viele der besagten Mäntel. Deponiert in Brockenhäusern, wo sie die Künstlerin findet. Für sie ein willkommenere und preiswertere Werkstoff. Sie taucht die Mäntel in Epoxyharz und lässt sie in hilfälliger Gestik erstarren. Voluminös aber entkörperlicht, wie steif gewordene Häute, können sie als Abbild einer Metamorphose verstanden werden, die offen lässt, was die Verpuppung generiert hat.

Einige dieser abgeworfenen Chitinpanzer haben sich verselbständigt und streben, partiell versilbert, himmelwärts («Ironcoat»). Sie scheinen es geschafft zu haben, in ein neues Leben zu treten. Andere erfahren eine ganz andere Konnotation, wenn sie dicht an dicht gedrängt im Kabinett auf dem Boden liegen und den kleinen Raum fast ganz ausfüllen. Man wagt kaum ihn zu betreten und tut es trotzdem mit einiger Beklemmung. Zwiespältige Erinnerungen werden geweckt an Bilder von Lagern, wo die Kleider der Neuankömmlinge nach Art, Geschlecht und Wiederverwertbarkeit sortiert wurden.

«A & O»

Schachtdeckel sind der Anfang und das Ende, das Alpha & das Omega eines Kreislaufs ohne den moderne Zivilisationen nicht mehr denkbar sind. Unverrückbar schwer teilen sie die Welt in ein Oben und Unten. Über die Unterwelt mag man sich keine Gedanken machen und sie betreten schon gar nicht. Wenn es getan werden muss, dann nur um einen stockenden Kreislauf wieder in Gang zu bringen.

In eineinhalbfacher Vergrösserung stehen in stoischer Leichtigkeit zwei dieser «A & O» in der Ausstellung. Sie lassen sich also doch bewegen. Ihrer Funktion enthoben, offenbaren sie sich in schlichter Schönheit.

«Fremdkörper»

Den Hades betreten wir dann doch und treffen auf fünf eigenartige Wesen. Kopf- und gliederlos, im Boden nur mit einer dünnen Eisenstange fixiert, stehen sie mit verblüffender Selbstverständlichkeit im Raum. Krud in Form und Farbigkeit entziehen sie sich jeder Eindeutigkeit – fremde Körper in einer fremden Welt.

In feiner Ironie gesellen sich zwei weitere «A & O» zu ihnen und den drei echten Gullydeckeln, die hier ihren realen Dienst erfüllen.

Oszillierend zwischen schroffen (mitunter auch verbrannten) und glatt schimmernden Oberflächen stellt das Werk von Maya Bringolf Fragen nach Schönheit und Vergänglichkeit, Volumen und Körperlichkeit, Transformation und Neubeginn. In den darin innewohnenden Ambivalenzen entzündet sich ihre Kunst, die sich nie in oberflächlicher Ästhetik erschöpft, sondern Brüche in der Wahrnehmung offen legt, in welchen sich die Vielschichtigkeit möglicher Deutungsebenen offenbaren.



<<Iron Coat>>

Trenchcoat, Epoxyharz, partiell versilbert, 2018
CHF 4500 / 4000

<<Mac goes Mental>>

Trenchcoat, Epoxyharz, 2018
CHF 3000

<<A & O>>

Epoxyharz, Farbpigmente, 2018
Auflage je 3
Ø 90 cm CHF 3500, Ø 100 cm CHF 3700



<<Mac goes mental>>

Trenchcoat, Epoxyharz
2019/2020
je CHF 3000



<<Fremdkörper>>

Polyurethan-Schaum, Farbpigmente, Eisenstab
Höhe ca. 170 cm, 2019
je CHF 3800

<<A & O>>

Epoxyharz, Farbpigmente, 2018
Auflage je 3
Ø 80 cm CHF 3300, Ø 100 cm CHF 3700



<<Iron Coat>>

Trenchcoat, Epoxyharz, partiell versilbert, 2018

<<Mac goes Mental>>

Trenchcoat, Epoxyharz, 2018

<<A & O>>

Epoxyharz, Farbpigmente, 2018
Auflage je 3



<<Mac goes mental>>

Trenchcoat, Epoxyharz
2019/2020



<<Fremdkörper>>

Polyurethan-Schaum, Farbpigmente, Eisenstab
Höhe ca. 170 cm, 2019

<<A & O>>

Epoxyharz, Farbpigmente, 2018
Auflage je 3

CV MAYA BRINGOLF

*1969 in Schaffhausen/CH, lebt und arbeitet in Zürich
2012–2015 Dozentin Plastisches Gestalten, F+F Schule für Kunst und Design ZH
2011–2014 Dozentin Projektmodul, HSLU Design und Kunst
2001 Diploma
1994–2000 Akademie der Bildenden Künste München,
Prof. G. Berger und Prof. Ben Willikens
1992–1994 Hochschule für Gestaltung und Kunst, Zürich/CH

EINZELAUSSTELLUNGEN

2020 *Fremdkörper*, LOKAL 14, Zürich
2018 *Phantom Horizon*, Kunstraum Kreuzlingen, Kreuzlingen
2016 *Kanalbrausen*, Kunst(ZEUG)Haus, Rapperswil/Jona
2015 *Loaded Circles*, Kunst(ZEUG)Haus, Rapperswil/Jona (Katalog)
2011 *Mutual Transition*, Galerie Steinle Contemporary, München
2010 *Mammon und Divan*, message salon, Zürich
2009 *Shaken and Stirred*, John Schmid Galerie, Basel
Floating Widget, Galerie Groeflin/Maag, Zürich
2008 *Whipped Dream#1*, Kunsthau Baselland
2006 *Ghost*, Seifenfabrik, Basel
NU-POP-SCAPE, Projektraum exex, St. Gallen
2004 *Synapsen, Schaltstellen im Netz der Disziplinen*,
Luitpold Lounge, München
Gloss, Kabinett, Galerie Tony Wuethrich, Basel
2003 *Demon*, Kabinett Kunsthalle, Helsinki
2002 Galerie Repfergasse 26, Kunstverein Schaffhausen

GRUPPENAUSSTELLUNGEN (ab 2000)

2020 *Sound and Silence*, Kunstmuseum Bonn, D
Touch me I'm sick, Kunstraum Baden, Baden
Industria, Sculpture dans le parc de Szilassy, Bex&Arts, Bex
ZIRKULIERE! Helmhaus, Zürich
2017 *Refugium*, Skulpturen-Symposium Weiertal, Zürich
Das Ringen um die Wirklichkeit, Museum zu Allerheiligen,
Schaffhausen
Remis: Minecraft, Raiffeisen Kunstforum, Winterthur
Die Augen der Bilder, Museum Langmatt, Baden
2016 *Catch of the Year*, Dienstgebäude, Zürich
Regionale 17, Kunsthau Baselland, Basel
Projekt mit Tian Lutz, Neue Kunsthalle, Zürich
Gasträume 2016, Kiör, Kunst im öffentlichen Raum, Zürich
2015 *Werkschau 2015*, Fachstelle Kultur Kanton Zürich,
Museum Haus Konstruktiv, Zürich
Catch of the year, Dienstgebäude, Zürich
2014 *Transform*, Versuchsanordnung 3, Bern (Katalog)
Chamber of Fine Arts, Oerlikon, Zürich
himmelwärts, Station 21, Zürich
2013 *PLOP*, Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen (Katalog)
2012 *Meret's Funken*, Surrealisten in der zeitgenössischen Schweizer
Kunst, Kunstmuseum Bern, (Katalog)
Fool for April, organisiert von A. Dobler und A. Kanai, Perla Mode,
Zürich
2011 Kunstszenen Zürich, mit der AZB, Zollfreilager Zürich
Meine Füsse gehen lieber aus der Zeit, K3 Zürich
Regionale 12, Kunstraum Riehen, Basel
Catch of the Year 2, Dienstgebäude, Zürich
Kunstsammlung Nr. 6, Kunstbetrieb im Alpenhof
Mutual Transition, Galerie Steinle Contemporary, München
Territoires, Sculptures dans le parc de Szilassy,
11ème édition de Bex&Arts, CH, (Katalog)
Radikal Subjektiv, Regionale 11, Kunsthau Baselland, Basel
2010 *Catch of the year*, Dienstgebäude, Zürich
Die Magie des Alltäglichen, KUNST(ZEUG)HAUS, Rapperswil, Zürich
*Alltag und Ambiente – Alltagskultur der 1950er Jahre im Dialog mit
zeitgenössischer Kunst*, Kunstverein Pforzheim, D, (Katalog)
Édition 5, Erstfeld, Haus für Kunst Uri, Altdorf/ CH
This is not my beautiful home, Dienstgebäude,
kuratiert von Irene Müller, Zürich
2009 *Swiss Art Awards*, Messezentrum Basel (Katalog)
Werkbeiträge, Kunstcredit Basel-Stadt, Kunsthau Baselland
Ernte 09, Museum zu Allerheiligen, Kunstverein Schaffhausen
Catch of the Year, Dienstgebäude, Zürich

2008 *Swiss Art Awards*, Messezentrum Basel (Katalog)
Auf der Kruste, Ausstellungsraum Klingental, Basel
2006 *Linie-Plastik*, Dina4 Projekte, München
2005 *Kulturförderpreis-Ausstellung* (A.C.-Stiftung),
Wenkenhof Riehen, Basel
ART 36 Basel, Galerie Tony Wuethrich
Kunstcredit Baselstadt, Kunsthau Baselland
Regionale 6, Kunstraum Riehen, Basel
2004 *Regionale 5*, Kunsthau Baselland
2003 *WIR, HIER!*, lothringer13/halle, München (Katalog)
Anyway, Vebikus, Schaffhausen
Kunstcredit Baselstadt, Kunsthau Baselland
1. Spring-Art Salon, Kunstbunker Tumulka, Shanghai/China
Regionale 4, Kunstraum Riehen, Basel
Ernte 03, Museum zu Allerheiligen, Kunstverein Schaffhausen
2002 *Erste Jahre der Professionalität*, Galerie der Künstler, München
(Katalog)
Die ewigen Jagdgründe, Museum zu Allerheiligen, Kunstverein SH
(Katalog)
Kunstpraxis, Siemens Arts Program, internes Projekt, München
(Katalog)
Regionale 3, Kunstraum Riehen, Basel
2001 *Imdurschnitt*, Akademiegalerie, München (mit Ute Barth)
Regionale 2, Kunsthau Baselland
Ernte 01, Museum zu Allerheiligen, Kunstverein Schaffhausen
2000 *München-Nantes 1*, Studienprojekt with Ecole des Beaux-Arts
Regionale Nantes, Galerie Delrue and others, Nantes/ F
München-Nantes 2, Kunstbunker Tumulka, München (Katalog)
INS, die Kunstakademie im Haus der Kunst, München
Harras, Wohnungsausstellung, München

STIPENDIEN / PREISE

2018 Berlin Atelier, Kanton Zürich
2015 Förderbeitrag, Kanton und Stadt Schaffhausen
Werkbeitrag, Kanton Zürich
Anerkennungsbeitrag, UBS Kulturstiftung, Zürich
2013 Werkstipendium, Stadt Zürich
2012 Atelierstipendium Fundaziun NAIRS
2009 Eidgenössischer Preis für Kunst
Werkbeitrag, Kunstcredit Basel-Stadt
Ernte-Kunstpreis 2009 der Credit Suisse Schaffhausen
Eidgenössischer Preis für Kunst
2008 Kulturförderpreis 2005 der Alexander Clavel Stiftung
2005 Atelier Berlin, Kunstcredit Baselstadt
2004 Auslandsatelier Helsinki/ Finnland, iaab, CMS Stiftung, Basel
2003 Ernte-Kunstpreis 2001 der Credit Suisse Schaffhausen
2001 1. Preis Dannerwettbewerb, Kunstakademie München

PUBLIKATIONEN

2015 *Loaded Circles*, Kunst(ZEUG)Haus Rapperswil

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM

2020 Fassadenprojekt Helvetia Versicherung, Basel
2006 Facade Design (Aluminium Relief), Konditorei Rischart,
Marienplatz/Munich (Katalog)

SAMMLUNGEN

2019 Kunstsammlung Kanton Zürich
2017 Peter Bosshard (Privatsammlung)
2013 Kunstverein Schaffhausen
2012/16 Kunstmuseum Bern
2010/11 John Schmid, Kloster Schönthal (Private Collection)
2009 Hauser und Wirth (Private Collection)
Kulturelles Baselland
2006/8 Bank Julius Baer
Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen
2005 Kulturelles Baselland

KONTAKT

maya.bringolf@gmx.de
www.mayabringolf.com